

Hinweise und Organisation

Tagungsort

Katholische Akademie DIE WOLFSBURG
Falkenweg 6 • 45478 Mülheim an der Ruhr
Tel.: (0208) 999 19 – 0 • Fax: (0208) 999 19 – 110
die.wolfsburg@bistum-essen.de
<http://www.die-wolfsburg.de>
Mit der Teilnahmezusage erhalten Sie auch eine
Anreisebeschreibung zum Tagungsort.

Teilnahmebeitrag

– inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung und Frühstück –

Normaler Beitrag € 160,–

Unterstützungsbeitrag € 240,–

Unsere Teilnahmebeiträge sind nicht kostendeckend. Mit dem Unterstützungsbeitrag fördern Sie die kostengünstigere Teilnahme von Geringverdienenden und freiwillig Engagierten.

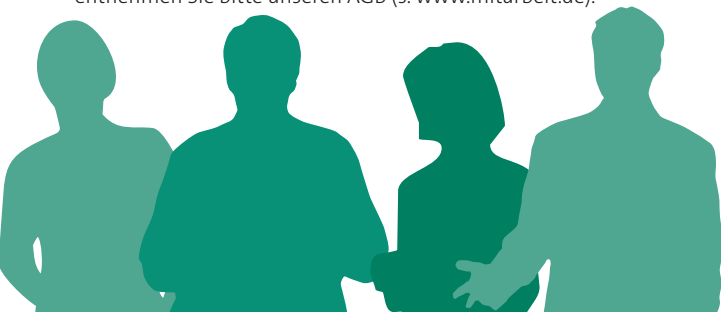
Ermäßigter Beitrag € 80,–
(für Schüler/innen, Studierende, TN ohne festes Einkommen)

Übernachtung (selbstorganisiert)

Bitte organisieren Sie Ihre Übernachtung selbst. Bis 20. Oktober 2020 haben wir ein begrenztes EZ-Kontingent (62 € / Nacht inkl. Frühstück) für die Übernachtung vom 30. auf den 31. Oktober 2020 im Tagungshaus (<http://www.die-wolfsburg.de>) eingerichtet. Unter dem Stichwort »Stiftung Mitarbeit« können Sie dort ein Zimmer buchen.

Anmeldung

Anmeldungen sind ausschließlich über das Internet, per Fax, Post sowie als PDF möglich. Informationen hierzu finden Sie unter »https://www.mitarbeit.de/veranstaltungen/auf_einen_blick«. Spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie die Zusage Ihrer Teilnahme mit weiteren Informationen zum Seminar. Bei Rücktritt (nur schriftlich) nach Erhalt der Teilnahmezusage entstehen Ausfallgebühren. Weiteres entnehmen Sie bitte unseren AGB (s. www.mitarbeit.de).



Stiftung Mitarbeit

Ellerstr. 67
53119 Bonn

Tel.: (02 28) 6 04 24-0
Fax: (02 28) 6 04 24-22

E-Mail: info@mitarbeit.de
www.mitarbeit.de
www.buergergesellschaft.de

Gefördert durch
 Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Unsere Lesetipps



Arbeitshilfe Nr. 10 · Bonn 2008
(8. Aufl.) 98 S. · 6,– € ISBN 978-3-928053-389



Arbeitshilfen Nr. 47 · Bonn · 2014
1. Auflage · 212 S. · 12,00 €
ISBN 978-3-941143-17-3

Die mit den Problemen spielen...
Ratgeber zur kreativen Problemlösung
von Reinhard Sellnow

Der nützliche Wegweiser für Kreativitätsworkshops. Der Autor stellt methodische Anregungen für erfolgreiche Ideenfindungen vor und zeigt Schritte zum nachhaltigen »Kreativitätserfolg«. Mit vielen Erfahrungsbeispielen und praxisorientierten Anregungen.

Politische Mediation
Prinzipien und Bedingungen
gelingender Vermittlung in
öffentlichen Konflikten
von Christoph Besemer et al.

Mediation hat sich im vorpolitischen Raum als Instrument der Konfliktlösung etabliert. Doch lässt sich das Modell der Mediation auch auf das Feld der politischen Konflikte übertragen? Die Publikation stellt Prinzipien und Bedingungen gelingender Vermittlung in öffentlichen Konflikten vor. Acht Beispiele aus dem deutschsprachigen Raum illustrieren und reflektieren die Praxis der Mediation.

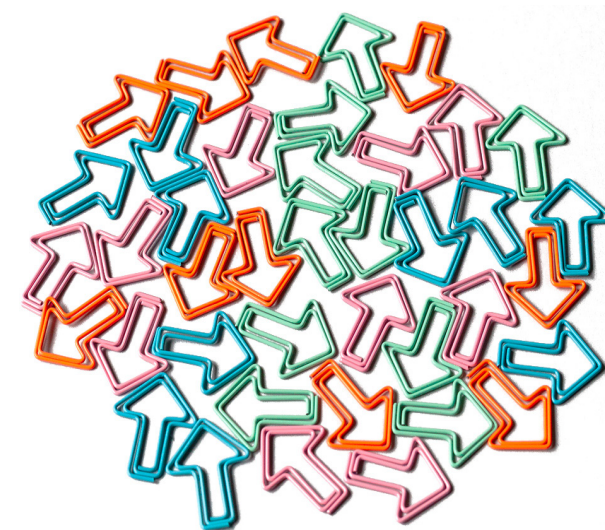
Stiftung Mitarbeit

Einladung

Nicht immer einer Meinung!?

Konfliktmanagement in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen

Freitag, 30. Oktober bis
Samstag, 31. Oktober 2020
in Mülheim an der Ruhr



© go2 / photocase.de



Nicht immer einer Meinung!?

Meinungsverschiedenheiten gehören zu Beteiligungs- und Kooperationsprozessen wie die Hitze zum Feuer. Immer dann, wenn Menschen zusammenkommen, um gemeinsam Entscheidungen zu fällen oder Maßnahmen umzusetzen, treffen unterschiedliche Einstellungen, Sichtweisen, Kompetenzen und Potenziale aufeinander. Letztlich »leben« Beteiligungs- und Kooperationsprozesse von genau diesen Unterschiedlichkeiten, denn sie bieten die Grundlage für eine kompetente Meinungsfindung und eröffnen kreative Potenziale.

Die gegebenen Differenzen zwischen den Akteuren bergen also vielfältige Chancen, sie können aber auch – zusammen mit weiteren Faktoren – zu (teils gravierenden) Störungen, Spannungen und Konflikten im Prozess führen. Eine genaue Ursachenforschung und ein kompetentes Konfliktmanagement sind notwendig, wenn die im Prozess auftretenden Schwierigkeiten verstanden und bewältigt werden sollen. In diesem Seminar wird gefragt, wie Konfliktsituationen frühzeitig erkannt und konstruktiv bearbeitet werden können. Verschiedene Konfliktarten und -auslöser sowie Möglichkeiten zur Situationsanalyse werden aufgezeigt.

Vor allem geht es aber darum, erfolgversprechende und nachhaltige Wege zum Umgang mit Konflikten aufzuzeigen. Hierbei werden die Erfahrungen und Fragestellungen der Teilnehmer/innen aus der eigenen Praxis einbezogen.

Das Seminar richtet sich an Prozessverantwortliche in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Marion Stock, Stiftung Mitarbeit

Seminarprogramm

Änderungen vorbehalten

Freitag, 30. Oktober 2020

- | | |
|---------|---|
| 11:00 h | Willkommen
Kennenlernen, eigene (Konflikt-)Erfahrungen, Fragen an das Seminar |
| 12:30 h | Mittagessen |
| 13:30 h | Konflikte in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen
erkennen – verstehen – analysieren |
| 15:30 h | Kaffeepause |
| 15:50 h | Konfliktmanagement – ein Überblick
Prozessphasen & Handlungsansätze |
| 17:00 h | Praxiserfahrungen beleuchten und reflektieren
Analyse von Konfliktsituationen der Seminarteilnehmer/innen |
| 18:30 h | Abendessen |
| 19:30 h | (Eigenes) Konfliktverhalten besser verstehen |
| 20:30 h | Ende der Veranstaltung für diesen Tag |

Samstag, 31. Oktober 2020

- | | |
|---------|---|
| 09.00 h | Konfliktmanagement konkret
Methoden & Handlungsmöglichkeiten |
| 10.30 h | Kaffeepause |
| 10.45 h | Hindernisse, Hürden & Blockaden
Besondere Herausforderungen bei der Gestaltung des Konfliktmanagements |
| 12.15 h | Mittagessen |
| 13.15 h | Konsequenzen ziehen
Suche nach Lösungsansätzen für die Konfliktsituationen der Seminarteilnehmer/innen |
| 14.45 h | Nachmittagskaffee |
| 15.05 h | Zusammenfassende Betrachtung
Wie kann Konfliktmanagement in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen gelingen? |
| 15.40 h | Seminarauswertung |
| 16.00 h | Ende des Seminars |

Referentin:

Marion Stock, Referentin für Demokratie & Bürgerbeteiligung, Stiftung Mitarbeit

Aus aktuellem Anlass: Bei der Durchführung der Veranstaltung beachten wir selbstverständlich die zu diesem Zeitpunkt gültigen **Bestimmungen und Hygieneregeln zur Corona-Pandemie**. Die Anzahl der Teilnehmer/innen ist begrenzt.

